



GROSSER BAHNHOF FÜR WENDIGE KRAFTPAKETE

Case Study // FUCHS LUBRICANTS GERMANY

Wer einen weiteren Beweis dafür sucht, dass sich Materialflüsse ohne Abstriche in Sachen Performance und Flexibilität nachhaltiger aufstellen lassen, wird bei FUCHS LUBRICANTS GERMANY fündig. Bei dem führenden Schmierstoffhersteller übernehmen am Standort Kiel zwei Linde Xi20 P seit 2025 die anspruchsvollen Transport- und Verladeaufgaben ihrer Verbrenner-Vorgänger – und spielen ihre Stärken unter anderem dort aus, wo es besonders eng wird: in Güterwaggons.



Unternehmen: FUCHS LUBRICANTS GERMANY, Kiel

Branche: Chemische Industrie

Aufgabe: Reduktion der Flottenemissionen durch Umstieg von Diesel- auf Elektro- stapler bei gleichzeitiger Sicherstellung von Umschlagleistung und Verfügbarkeit

Linde-Lösung: Implementierung von zwei Elektrostaplern Linde Xi20 P für Produktionsversorgung und -entsorgung sowie Verladung

Aufgabe

Am Standort Kiel produziert FUCHS LUBRICANTS GERMANY Schmierfette für praktisch alle namhaften Hersteller und Zulieferer der Automobilindustrie. Ein Großteil der rund 250 Tonnen Ware pro Woche verlässt das Werk per Bahn. Entsprechend intensiv ist der innerbetriebliche Warenverkehr zwischen Lager, Produktion und Verladung. Gesucht war eine Staplerlösung, die dieses Arbeitspensum zuverlässig bewältigt und zugleich die ambitionierten Nachhaltigkeitsziele der FUCHS-Gruppe (darunter Net Zero bis 2050) unterstützt.

Herausforderung

Dieselstapler hatten sich im anspruchsvollen Einsatzprofil des Unternehmens lange bewährt, sollten aber aus Nachhaltigkeitsgründen durch Elektro stapler ersetzt werden. Erste Modelle mit Blei-Säure-Batterien lösten die Aufgabe nur teilweise, da Ladezeiten und Batteriehandling den Betriebsablauf erschwerten. Gleichzeitig verlangt der Materialfluss ebenso robuste wie agile Geräte: zum einen aufgrund der beengten Platzverhältnisse auf dem Werks-gelände, zum anderen, weil ein Großteil der Waren direkt in schmale Güter-waggons verladen werden muss.



Brilliert nicht nur auf engstem Raum, sondern auch auf anspruchsvollen Untergründen: Von den im Hof verlegten Knochensteinen bekommt das Bedienpersonal an Bord des Linde Xi20 P kaum etwas mit, da Lenkachse und Chassis sowie Mast und Achse voneinander entkoppelt sind.

Lösung

Seit 2025 übernehmen zwei Linde Xi20 P mit 90-Volt-Li-ION-Technologie und starken Synchron-Reluktanz-Motoren die zentralen Transportjobs vor Ort. Dank Linde Kombi-Lenkachse lassen sich die Vierrad-Stapler dabei nahezu ebenso agil manövrieren wie Dreirad-Varianten. Die Implementierung und passgenaue Konfiguration der Geräte – u. a. mit luftgefedertem Super-Komfortsitz, Linde LED-Stripes und Linde BlueSpot – erfolgte in Abstimmung mit dem langjährigen Linde MH-Netzwerkpartner.

Vorteile

Der Wechsel auf die beiden Linde Xi20 P hat sich für FUCHS LUBRICANTS GERMANY in mehrfacher Hinsicht ausgezahlt: Die jederzeit zwischenladbaren Geräte meistern nicht nur die schweren In- und Outdoor-Transportaufgaben mühelos und können in den engen Güterwaggons nahezu auf der Stelle gedreht werden; dank des umfassenden Dämpfungskonzepts und der großzügigen Platzverhältnisse ist das Arbeiten für die Beschäftigten wesentlich komfortabler und belastungsärmer. Da sich das Werk außerdem in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem Wohngebiet befindet, freuen sich auch die Anwohner über die entfallenden Abgase sowie die deutlich gesenkten Geräuschemissionen.



»Unser Etappenziel von 42% CO₂-Einsparung bis 2030 konnten wir in Kiel schon 2025 erreichen. Und der Umstieg auf die Elektro-stapler von Linde MH hat daran maßgeblichen Anteil.«

Martin Roemer, Plant Manager Kiel,
FUCHS LUBRICANTS GERMANY



Film ab!

Der Button führt Sie direkt zu unserem Video, das den Einsatz des Linde Xi20 P bei FUCHS LUBRICANTS GERMANY zeigt.

